

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi

SceneLights
TECHNOLOGIES™



Pocket Cinema

Mini-LED-Beamer mit integriertem Mediaplayer
Mini projecteur à LED avec lecteur multimédia intégré

PX-1171





Pocket Cinema

Mini-LED-Beamer mit integriertem Mediaplayer

Mini projecteur à LED avec lecteur multimédia intégré

INHALTSVERZEICHNIS

Wichtige Hinweise zu Beginn	6
Sicherheit & Gewährleistung	6
Ihr neuer Pocket-Beamer	8
Lieferumfang	8
Technische Daten	9
Produktdetails	10
Der Beamer.....	10
Die Fernbedienung.....	11
Vorbereitung & Inbetriebnahme	12
Auspacken & Aufladen.....	12
Verwendung des Dreibeins	12
Übertragen von Dateien	13
Einschalten	13
Aufstellen und justieren.....	13
Die grundlegende Steuerung.....	14
Das Hauptmenü	14
Das Video-Format AVI	15
Lösungen von Problemen beim Anschluss von USB-Geräten	17

SOMMAIRE

Consignes préalables	22
Consignes de sécurité	22
Votre nouveau projecteur de poche.....	24
Contenu	24
Caractéristiques techniques.....	25
Description du produit.....	26
Le projecteur	26
La télécommande.....	27
Préparation & mise en service.....	28
Déballage & chargement.....	28
Utilisation du trépied	28
Transfert de données	29
Allumer	29
Placement et ajustement.....	29
Commandes de base.....	30
Le menu principal.....	30
Le format vidéo AVI	31
Dépannage des périphériques branchés en USB.....	32

WICHTIGE HINWEISE ZU BEGINN

Sicherheit & Gewährleistung

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Sie erhalten bei Kauf dieses Produktes zwei Jahre Gewährleistung auf Defekt bei sachgemäßem Gebrauch. Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Geschäftsbedingungen!
- Bitte verwenden Sie das Produkt nur in seiner bestimmungsgemäßen Art und Weise. Eine anderweitige Verwendung führt eventuell zu Beschädigungen am Produkt oder in der Umgebung des Produktes.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Führen Sie Reparaturen nie selber aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Schauen Sie niemals direkt in den Strahlengang des Beamers. Bleibende Augenschäden können die Folge sein.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Beamer.
- Fassen Sie nicht direkt auf die Linse. Verwenden Sie zur Reinigung ein geeignetes Microfaser-Tuch.
- Achten Sie unbedingt darauf, dass der Beamer immer auf einem stabilen, rutschsicheren und ebenen Untergrund verwendet wird.



ACHTUNG

*Es wird keine Haftung für Folgeschäden übernommen.
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!*



Informationen zur Entsorgung von elektronischen Geräten

Ihr neuer Beamer wurde mit größter Sorgfalt entwickelt und aus hochwertigen Komponenten gefertigt. Trotzdem muss das Produkt eines Tages entsorgt werden. Die durchgestrichene Mülltonne bedeutet, dass Ihr Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom Hausmüll entsorgt werden muss. Bitte bringen Sie in Zukunft alle elektrischen oder elektronischen Geräte zu den eingerichteten kommunalen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde. Diese nehmen Ihre Geräte entgegen und sorgen für eine ordnungsgemäße und umweltgerechte Verarbeitung. Dadurch verhindern Sie mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich durch unsachgemäße Handhabung von Produkten am Ende von deren Lebensdauer ergeben können. Genaue Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde.

Akkus und deren Entsorgung

Akkus gehören NICHT in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Akkus zur fachgerechten Entsorgung zurückzugeben.

Sie können Ihre Akkus bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde abgeben oder überall dort, wo Akkus der gleichen Art verkauft werden.

- Achten Sie unbedingt auf die richtige Polarität der Akkus. Falsch eingesetzte Akkus können zur Zerstörung des Gerätes führen - Achtung Brandgefahr.
- Versuchen Sie nicht, Akkus zu öffnen und werfen Sie Akkus nicht in Feuer.
- Akkus, aus denen Flüssigkeit austritt, sind gefährlich. Berühren Sie diese nur mit geeigneten Handschuhen.
- Akkus gehören nicht in die Hände von Kindern.
- Nehmen Sie die Akkus aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.

IHR NEUER POCKET-BEAMER

Sehr geehrte Kunden,

vielen Dank für den Kauf dieses Pocket-Beamers. Dieser handliche Beamer ist die optimale Lösung auf Reisen, wenn Sie keinen unhandlichen Fernsehapparat mitnehmen können. Auf dem integrierten Speicher haben Sie Ihre Lieblingsfilme, Bilder und Musik immer parat. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und befolgen Sie die Hinweise und Tipps, damit Sie Ihren neuen Pocket-Beamer optimal nutzen können.

Lieferumfang

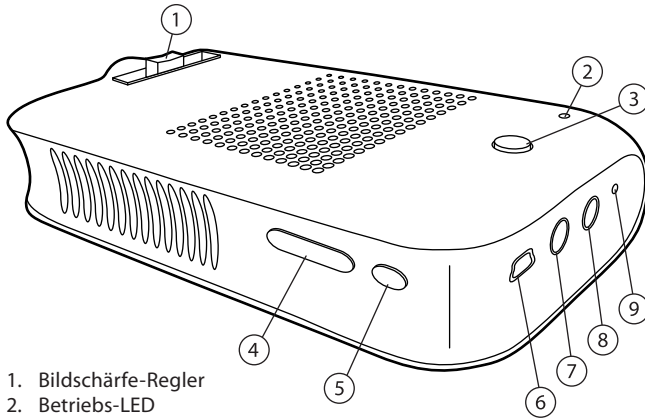
- Pocket-Beamer
- 3-Bein-Stativ
- Fernbedienung (inkl. Batterie)
- Netzadapter
- USB-Kabel
- AV-Kabel (Cinch/Klinke)
- Schutztasche
- Bedienungsanleitung

Technische Daten

Lichtstärke	12 Lumen
Auflösung	640 x 480 Pixel
Projektionsdiagonale	12,7 cm – 127 cm (5" – 50")
Projektionsabstand	Max. 2 m (78")
Kontrast	100:1
Videoformate	AVI MPEG-4, FLV, VOB, DAT
Unterstützte Videoauflösung	720 x 480 Pixel
Embedded Audio	MPEG 1 Layer 3
Audioformate	MP3, WMA, FLAC, APE
Frequenzbereich	20 Hz – 20 kHz
Bildformate	JPG, JPEG, BMP, GIF, anim. GIF
Textformate	TXT (ASCII)
Leistungsaufnahme	Max. 10 W
Stromanschluss	+5 V/2 A (230V)
Akku	Li-ION 2100 mA
Akkulaufzeit	3 – 7 Stunden
Interner Speicher	2 GB
Arbeitstemperatur	0 – 40 °C
Lagertemperatur	-20 – 55 °C
Max. Luftfeuchtigkeit	90 %
Systemvoraussetzungen	Windows 2000/XP/Vista/7
Speicherkartenerweiterung	Bis 8 GB microSD
USB-Anschluss	Mini-USB 2.0 (kompatibel mit 1.1)
Größe	124 x 68 x 26 mm
Gewicht	188 g

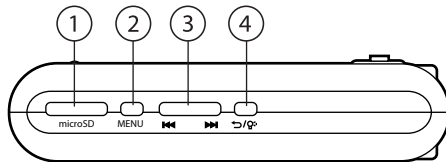
PRODUKTDDETAILS

Der Beamer



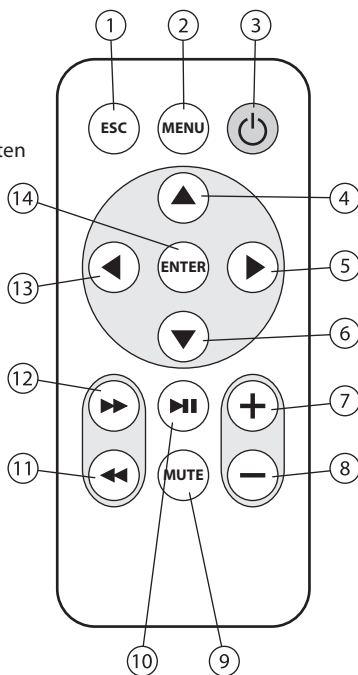
1. Bildschärfe-Regler
2. Betriebs-LED
3. Infrarot-Empfänger
4. Lautstärke-Regler
5. Ein/Aus-Taste
6. Mini-USB-Anschluss
7. Kopfhörer-Anschluss (3,5 mm Klinke)
8. AV-In (3,5 mm Klinke)
9. Reset-Taste

1. microSD-Slot
2. MENU-Taste
3. Steuer-Tasten
4. Zurück-Taste



Die Fernbedienung

1. ESC: Bricht Vorgänge ab
2. MENU: Öffnet weiterführende Menüstrukturen
3. Beamer ausschalten
4. Nach oben steuern
5. Nach rechts steuern
6. Nach unten steuern
7. Lautstärke erhöhen
8. Lautstärke verringern
9. MUTE: Lautsprecher stumm schalten
10. Wiedergabe pausieren/starten
11. Zurückspulen
12. Vorspulen
13. Nach links steuern
14. ENTER: Auswahl bestätigen



VORBEREITUNG & INBETRIEBNAHME

Auspacken & Aufladen

1. Packen Sie den Beamer vorsichtig aus.
2. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel am Boden des Beamers.
3. Legen Sie den Akku ins Batteriefach ein. Beachten Sie hierzu die Hinweise zur Polarität am Boden des Batteriefachs.
4. Schließen Sie den Batteriefachdeckel wieder.
5. Schließen Sie den mitgelieferten Netzadapter an den USB-Anschluss des Beamers an.
6. Verbinden Sie nun den Netzadapter mit der Stromversorgung.
7. Der Beamer wird nun aufgeladen und die Betriebs-LED leuchtet konstant blau und blinkt im Wechsel rot.
8. Laden Sie den Beamer etwa fünf Stunden auf, um den Akku voll zu laden.
9. Trennen Sie den Beamer nach erfolgreichem Ladevorgang von der Stromversorgung.

Verwendung des Dreibeins

Um dem Beamer einen stabilen Stand bei optimaler Einstellungsmöglichkeit zu geben, sollten Sie das mitgelieferte Dreibein verwenden.

Klappen Sie die Beine des Dreibeins vollständig auseinander. Schrauben Sie nun die Halteklammer auf das Gewinde und fixieren diese vollständig, indem Sie die Rändelschraube gegendrehen. Mit der seitlichen Fixierschraube können Sie nun die Halteklammer in der gewünschten Position fixieren. Rasten Sie dann den Beamer in der Halteklammer ein.

Übertragen von Dateien

Verbinden Sie den Beamer mit dem mitgelieferten USB-Kabel mit Ihrem Computer.

Windows erkennt den Beamer automatisch als externes Speichermedium und stellt zwei Wechseldatenträger zur Verfügung. Der erste Wechseldatenträger stellt den internen Speicher des Beamers dar. Hier können Sie bis zu 2 GB Daten speichern – ganz wie auf einem USB-Stick.

Der zweite Wechseldatenträger kann nur verwendet werden, wenn eine microSD Speicherkarte im Beamer vorhanden ist.

Einschalten

Um den Beamer einzuschalten, drücken Sie die Ein/Aus-Taste für etwa 3 Sekunden. Die blaue Betriebs-LED leuchtet konstant, wenn der Beamer eingeschaltet ist.

Die Projektions-LED wird ein- oder ausgeschaltet, indem die Zurück-Taste ebenfalls für etwa 3 Sekunden gedrückt wird.

Aufstellen und justieren

Stellen Sie den Beamer auf eine geeignete Oberfläche und richten ihn auf eine möglichst glatte, helle Oberfläche. Je weiter der Beamer von der Projektionsfläche entfernt steht, desto größer wird das projizierte Bild. Schalten Sie den Beamer nun ein und stellen Sie das Bild über den Bildschärfe-Regler scharf.

Die grundlegende Steuerung

Um in der Menüstruktur des Beamers navigieren zu können, verwenden Sie die Steuer-Tasten.

Zu einem Untermenüpunkt wechseln Sie, indem Sie die ENTER-Taste drücken.

Um ein Menü oder eine Ansicht wieder zu verlassen, drücken Sie die ESC-Taste.

Bei den einzelnen Abspielvarianten können Sie mit der MENU-Taste weiterführende Funktionen einstellen, sofern die abgespielten Dateien dies erlauben.

Das Hauptmenü

Nachdem der Beamer eingeschaltet wurde, befinden Sie sich direkt in der Hauptmenüsteuerung. Hier können Sie zwischen den einzelnen Abspielvarianten VIDEO, MUSIK, BILD und TEXT wählen.

Zusätzlich können Sie hier auch noch die EINSTELLUNGEN des Beamers verändern oder per EXPLORER alle Dateien auf den Speichermedien ansehen.

Wählen Sie einfach den gewünschten Menüpunkt aus, markieren Sie den abzuspielenden Titel und bestätigen Sie die Eingabe mit der ENTER-Taste.



HINWEIS:

Bei der Musikwiedergabe stehen Ihnen einige Funktionen nur dann zur Verfügung, wenn Sie mp3-Dateien mit ID3-Tags verwenden oder Sie eine entsprechende Playlist auf dem verwendeten Datenträger gespeichert haben.

DAS VIDEO-FORMAT AVI

Die meisten Video-Player können Video-Dateien im Format AVI wiedergeben.

Bei AVI handelt es sich um ein so genanntes Containerformat, das unterschiedliche Teile anderer Dateiformate enthalten kann. In diesem Containerformat können Audio- und Videodateien und Untertitel miteinander verbunden und mit verschiedenen Verfahren kodiert werden. Dieses Format wurde von Microsoft für das Abspielen von Videos entwickelt.

AVI hat den Vorteil, dass es ein weit verbreitetes Videoformat ist. Es wird auch von den meisten DVD-Playern unterstützt.

Verschiedene AVI-Container können also, auch wenn sie die Dateierweiterung AVI tragen, verschiedene Dateiformate mit verschiedenen Kodierungen enthalten. Deshalb ist zum Beispiel nicht gewährleistet, dass Ihr Player jede AVI-Datei problemlos wiedergeben kann. Sie sollten daher, wenn der Player eine Ihrer AVI-Dateien nicht wiedergeben kann, diese mit einem Konvertierungsprogramm bearbeiten und es dann noch einmal versuchen.



LÖSUNGEN VON PROBLEMEN BEIM ANSCHLUSS VON USB-GERÄTEN



HINWEIS:

Beim Anschluss von USB-Geräten an einen USB-Hub oder einen Switch kann ein auftretendes Problem von beiden Geräten verursacht worden sein. Sie sollten die folgenden Tipps zur Problemlösung daher soweit möglich immer sowohl am USB-Gerät selbst als auch an einem eventuellen Verbindungsgerät anwenden.

Das USB-Gerät wird nicht erkannt

1. Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist.
2. Überprüfen Sie, ob Ihr Computer die Systemvoraussetzungen für das Gerät erfüllt.
3. Trennen Sie das Gerät von Ihrem Computer. Starten Sie Ihr Betriebssystem neu und schließen Sie das Gerät erneut an.
4. Wenn das Gerät an einen USB-Hub angeschlossen ist, schließen Sie es stattdessen direkt an Ihren Computer an.
5. Die USB-Ports vorne an PCs liefern häufig nicht genug Strom oder sind sogar ganz außer Funktion. Trennen Sie das Gerät und schließen Sie es direkt an einen der USB-Ports an der Rückseite Ihres PCs an.
6. Sollten Sie eine PCI-Karte mit mehr USB-Ports verwenden, schließen Sie das Gerät direkt an einen der USB-Ports Ihres Motherboards an.
7. Versichern Sie sich, dass Sie das Gerät in denselben USB-Port eingesteckt haben wie bei der Installation der Gerätetreiber.
8. Deinstallieren Sie die Gerätetreiber und installieren Sie diese neu.
9. Überprüfen Sie, ob der USB-Port Ihres Computers funktioniert.
10. Überprüfen Sie, ob die USB-Ports in den BIOS-Einstellungen Ihres Computers aktiviert sind.
11. Sollten Ihre BIOS-Einstellungen die Legacy-USB Funktion haben, so deaktivieren Sie diese.

12. Windows schaltet angeschlossene USB-Geräte nach längerer Inaktivität auf Energiesparmodus. Schließen Sie das Gerät erneut an oder schalten Sie die Energiesparfunktion aus. Klicken Sie hierfür rechts auf „Arbeitsplatz“ und wählen Sie „Verwalten“. Klicken Sie auf „Geräte-Manager“ ➔ „USB-Controller“ ➔ „USB-Root-Hub“. Wählen Sie „Energieverwaltung“ und entfernen Sie den Haken im oberen Feld.
13. Windows XP erkennt die USB-Ports von Motherboards mit dem AMD 754 Chipsatz in vielen Fällen nicht. Installieren Sie in diesem Fall die „Bus Master Drivers“ oder wenden Sie sich direkt an den Kundenservice des Herstellers.

Probleme die im Zusammenhang mit USB-Datenträgern auftreten können

1. Sollte sich beim Anschluss eines USB-Datenträgers (wie z.B. einem USB-Stick oder MP3-Player) das Wechseldatenträger-Fenster nicht automatisch öffnen, öffnen Sie den „Arbeitsplatz“ (XP) bzw. „Computer“ (Vista). Überprüfen Sie dort, ob (unter dem Punkt „Geräte mit Wechselmedien“) ein neuer Wechseldatenträger angezeigt wird.
2. USB-Geräte können viel Strom verbrauchen. Überprüfen Sie, ob Ihre USB-Ports über genug Spannung verfügen und schließen Sie, wenn möglich, ein externes Netzteil an das Gerät oder Ihr USB-Hub an. Wenn Ihr USB-Kabel über eine Y-Peitsche (USB-Verteiler) verfügt, können Sie den zweiten USB-Stecker in einen weiteren USB-Port Ihres Computers stecken um mehr Stromstärke zur Verfügung zu stellen.
3. Überprüfen Sie die Speicherkapazität des Datenträgers. Löschen Sie nicht benötigte Dateien oder übertragen Sie diese auf Ihren Computer.
4. Formatieren Sie den Datenträger im Format FAT 32.

- Überprüfen Sie, ob Ihre USB-Ports USB 2.0 unterstützen. Für USB 2.0 - Geräte werden im Allgemeinen folgende Servicepacks für Ihr Betriebssystem empfohlen:
 - Windows XP: Servicepack 2 (oder höher)
 - Windows 2000: Servicepack 4 (oder höher)
- Versichern Sie sich, dass Sie nur an einen USB-Datenträger gleichzeitig Daten übertragen.
- Überprüfen Sie, ob in den BIOS-Einstellungen Ihres Computers USB 2.0 aktiviert ist.



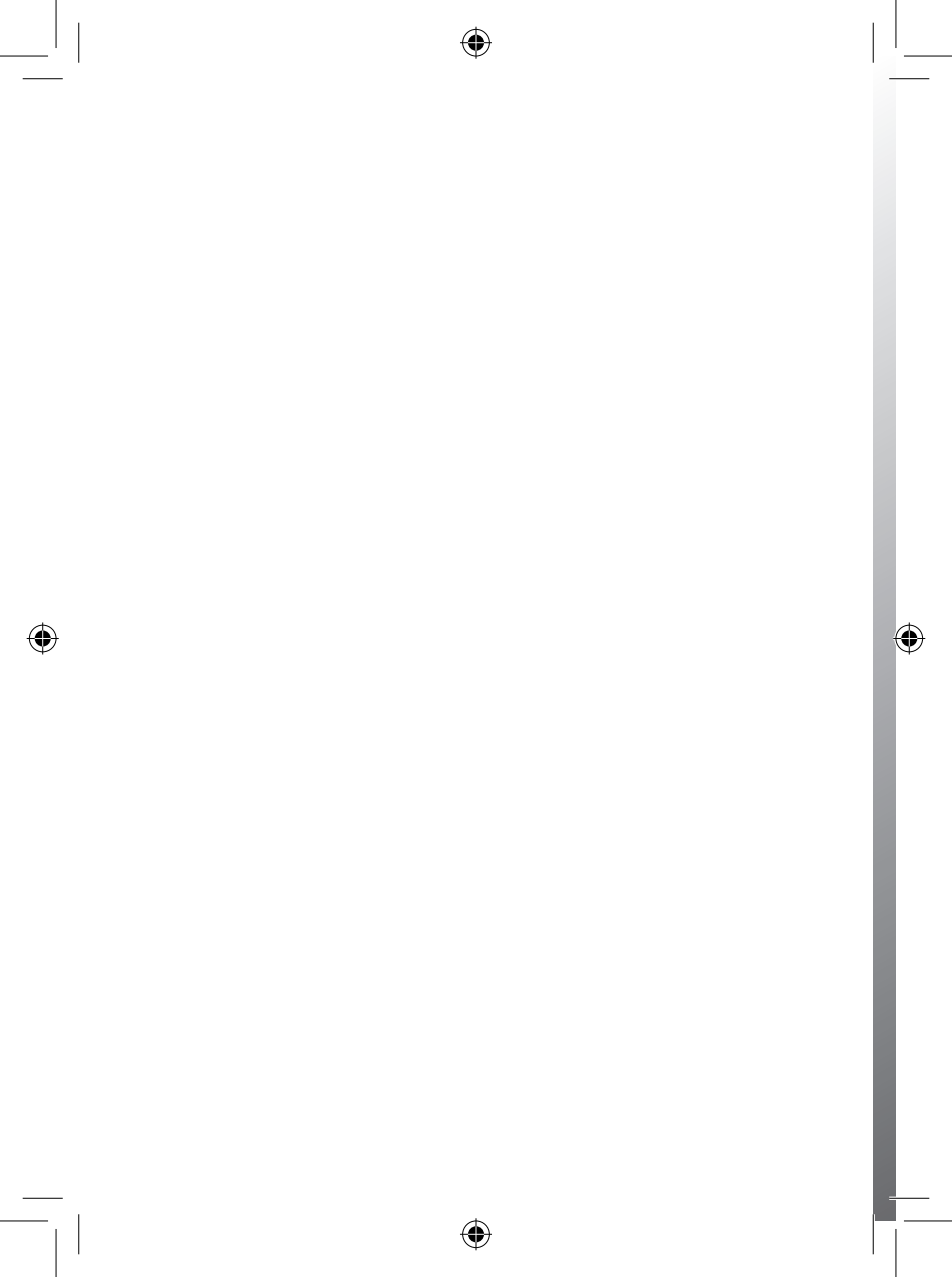
ACHTUNG:

Bei der Formatierung des Datenträgers werden alle bisher auf diesem gespeicherte Daten gelöscht.

Windows versucht das Gerät jedes Mal, wenn es angeschlossen wird, neu zu installieren.

- Überprüfen Sie, ob die passenden Gerätetreiber installiert sind.
- Versichern Sie sich, dass Sie das Gerät in denselben USB-Port eingesteckt haben, den Sie auch bei der Installation verwendet haben.
- Löschen Sie die Gerätetreiber und installieren Sie diese neu.





Mode d'emploi

SceneLights
TECHNOLOGIES™



Pocket Cinema

Mini projecteur à LED avec lecteur multimédia intégré

PX-1171

CONSIGNES PRÉALABLES

Consignes de sécurité

- Ce mode d'emploi vous permet de vous familiariser avec le fonctionnement du produit. Conservez précieusement ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter en cas de besoin.
- Concernant les conditions de garantie, veuillez contacter votre revendeur. Veuillez également tenir compte des conditions générales de vente !
- Utilisez le produit uniquement comme indiqué dans la notice. Une mauvaise utilisation peut endommager le produit ou les appareils voisins.
- Un démontage ou la modification du produit affecte sa sécurité. Attention Risque de blessures !
- Ne pas tenter de réparation!
- Faites attention lorsque vous manipulez votre produit. Une chute ou un coup peuvent l'abîmer.
- Ne pas exposer le produit à l'humidité ni à la chaleur extrême.
- Ne pas plonger le produit dans l'eau ni dans aucun autre liquide.
- Ne regardez jamais directement dans le faisceau de lumière du projecteur. Risque de dégâts irréversibles sur la vision.
- Ne pas poser d'appareil lourd sur le projecteur.
- Ne pas toucher la lentille. Nettoyez avec un chiffon à microfibres.
- Veiller impérativement à ce que le projecteur soit toujours placé sur une surface solide, antidérapante et plane.



ATTENTION

*Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dégâts.
Sous réserve de modification et d'erreur !*



Informations concernant le recyclage des appareils électroniques

Votre nouveau produit a été développé avec le plus grand soin et avec des composants de haute qualité. Il devra cependant être un jour recyclé. Le symbole de la poubelle barrée signifie que votre produit devra être recyclé séparément des ordures ménagères à la fin de sa durée de vie. A l'avenir, veuillez amener tous les appareils électriques ou électroniques aux points de ramassage publics de votre municipalité. Ceux-ci prennent en charge vos déchets pour un recyclage écologique. Vous évitez ainsi les conséquences négatives sur l'homme et l'environnement pouvant découler d'une mauvaise prise en charge des produits à la fin de leur durée de vie. Les détails concernant la collecte des déchets sont disponibles dans votre municipalité.

Conseils importants sur les accus et leur recyclage

Les accus ne doivent PAS être jetés dans la poubelle ordinaire. Chaque consommateur est aujourd'hui obligé de jeter les accus usés dans les poubelles spécialement prévues à cet effet.

Vous pouvez laisser vos accus dans les déchetteries municipales et dans les lieux où ils sont vendus.

- Respectez la polarité des accus. Un mauvais sens d'insertion peut mettre l'appareil en panne – risque d'incendie.
- Ne pas ouvrir les accus, ne pas les jeter au feu.
- Les accus dont s'échappe du liquide sont dangereux. Ne les manipulez pas sans gants adaptés.
- Maintenez les accus hors de portée des enfants.
- Sortez les accus de l'appareil, si vous ne comptez pas l'utiliser pendant un long moment.

VOTRE NOUVEAU PROJECTEUR DE POCHE

Chère cliente, Cher client,

Nous vous remercions pour l'achat de cet article. Ce projecteur pratique est la solution idéale pour vos présentations en déplacement. La mémoire interne peut accueillir vos films images et musiques. Afin d'utiliser au mieux votre nouveau produit, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi et respecter les consignes et astuces suivantes.

Contenu

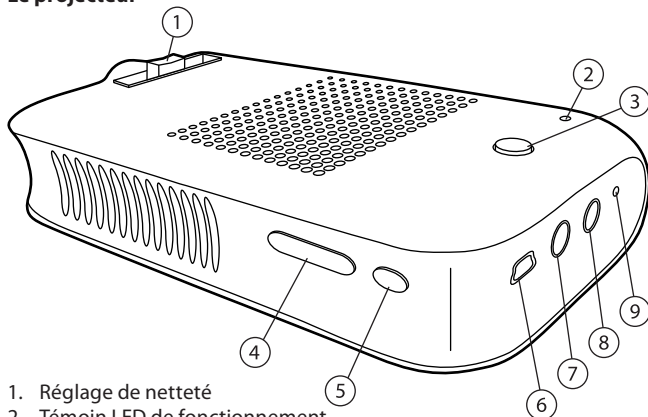
- Projecteur de poche
- Trépied
- Télécommande (pile comprise)
- Adaptateur secteur
- Câble USB
- Câble AV (cinch / jack)
- Sacoche de protection
- Mode d'emploi

Caractéristiques techniques

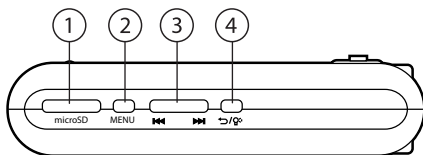
Intensité lumineuse	12 lumens
Résolution	640 x 480 pixels
Diagonale de projection	12,7 cm – 127 cm (5" – 50")
Distance de projection	Max. 2 m (78")
Contraste	100:1
Formats vidéo	AVI MPEG-4, FLV, VOB, DAT
Résolutions vidéo supportée	720 x 480 Pixel
Audio intégré	MPEG 1 Layer 3
Formats audio	MP3, WMA, FLAC, APE
Gamme de fréquences	20 Hz – 20 kHz
Formats d'image	JPG, JPEG, BMP, GIF, anim. GIF
Formats texte	TXT (ASCII)
Puissance absorbée	Max. 10 W
Port d'alimentation	+5 V/2 A (230V)
Batterie	Li-ION 2100 mA
Autonomie batterie	3 jusqu'à 7 heures
Mémoire interne	2 Go
Température de fonctionnement	0 – 40 °C
Température de stockage	-20 – 55 °C
Max. Humidité de l'air	90 %
Système requis	Windows 2000/XP/Vista/7
Extension par carte mémoire	microSD jusqu'à 8 Go
Port USB	Mini-USB 2.0 (compatible avec 1.1)
Dimensions	124 x 68 x 26 mm
Poids	188 g

DESCRIPTION DU PRODUIT

Le projecteur



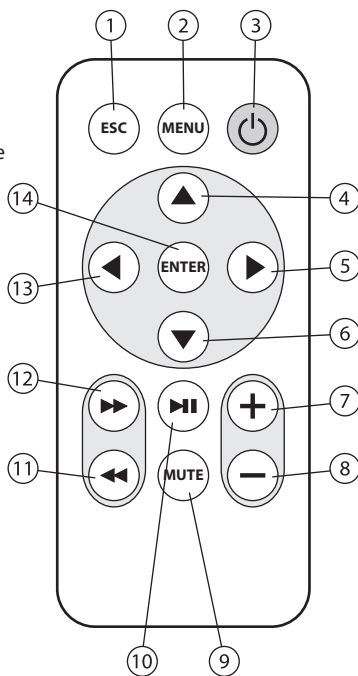
1. Réglage de netteté
2. Témoin LED de fonctionnement
3. Récepteur infrarouge
4. Réglage de volume
5. Touche Marche/Arrêt
6. Branchement Mini-USB
7. Port casque (jack 3,5 mm)
8. AV-In (3,5 mm)
9. Touche Reset



1. Port carte microSD
2. Touche MENU
3. Touches de navigation
4. Touche Précédent

La télécommande

1. ESC: Annule la procédure
2. MENU: Ouvre le menu
3. Eteindre projecteur
4. Navigation haut
5. Navigation droite
6. Navigation bas
7. Augmenter volume
8. Diminuer volume
9. MUTE: Couper le son des enceintes
10. Démarrer/suspendre lecture
11. Retour rapide
12. Avance rapide
13. Navigation gauche
14. ENTER: Confirmer sélection



PRÉPARATION & MISE EN SERVICE

Déballage & chargement

1. Déballez prudemment le projecteur.
2. Ouvrez le couvercle du compartiment situé sous le projecteur.
3. Insérez l'accu dans le logement. Respectez les consignes de polarité inscrites dans le socle du compartiment.
4. Refermez le couvercle du logement des piles.
5. Branchez l'adaptateur secteur fourni au port USB du projecteur.
6. Branchez l'adaptateur secteur à l'alimentation.
7. Le projecteur est maintenant en chargement et la LED de fonctionnement reste allumée en bleu avec clignotement rouge.
8. Chargez le projecteur durant environ cinq heures pour charger la batterie au complet.
9. Une fois le chargement terminé, débranchez le projecteur de l'alimentation.

Utilisation du trépied

Pour donner au projecteur une stabilité optimale, vous pouvez utiliser le trépied fourni.

Ouvrez totalement les pieds. Vissez la pince de support sur le filetage et fixez entièrement en serrant la vis moletée. Utilisez la vis latérale pour placer la pince de support dans la position voulue.

Fixez ensuite le projecteur sur la pince de support.

Transfert de données

Branchez le projecteur à votre ordinateur via le câble USB fourni. Windows reconnaît automatiquement le projecteur comme une périphérique de stockage amovible et affiche deux nouveaux lecteurs. Le premier lecteur est la mémoire du projecteur. Vous pouvez enregistrer jusqu'à 2 Go de données, comme sur une clé USB. Le second lecteur est uniquement utilisable si vous avez inséré une carte microSD dans le projecteur.

Allumer

Pour allumer le projecteur, appuyez sur la touche Marche/Arrêt pendant environ 3 secondes. La LED de fonctionnement bleue reste allumée quand le lecteur est en marche.

La LED de projection s'allume ou s'éteint en maintenant la touche Précédent enfoncée environ 3 secondes.

Placement et ajustement

Placez le projecteur sur une surface adaptée et dirigez-le vers une surface lisse et claire. Plus le projecteur est éloigné de la surface de projection, plus l'image projetée est grande. Allumez maintenant le projecteur et réglez la netteté.

Commandes de base

Utilisez les touches de navigation pour naviguer dans les menus du projecteur.

Ouvrez une sélection en appuyant sur la touche ENTER.

Pour quitter un menu ou un écran, appuyez sur la touche ESC.

Selon les différentes lectures en cours, appuyez sur la touche MENU pour ouvrir des fonctions avancées si les données en lecture le permettent.

Le menu principal

Le menu principal s'affiche après allumage du projecteur. Vous pouvez choisir entre lecture VIDEO, MUSIQUE, IMAGE et TEXTE.

Vous pouvez aussi modifier les REGLAGES du projecteur ou voir tous les fichiers enregistrés via EXPLORER.

Sélectionnez simplement le menu voulu, sélectionnez le titre à diffuser et confirmez avec la touche ENTER.



NOTE:

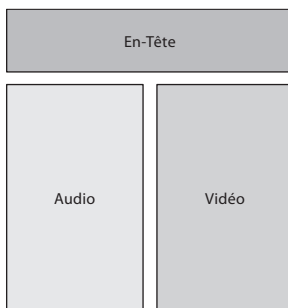
Certaines fonctions sont disponibles uniquement lors de la diffusion musicale de fichiers MP3 avec tags ID3 ou si vous avez enregistré une liste de lecture correspondante sur le lecteur.

LE FORMAT VIDÉO AVI

La plupart des lecteurs vidéo supportent la diffusion du format AVI. Le format AVI est en fait un format conteneur qui peut être composé de différentes parties d'autres formats. Ce format peut donc contenir différents codecs audio, vidéo et sous-titre tous rassemblés en un même format. Ce format a été développé par Microsoft.

AVI a l'avantage d'être un format vidéo très répandu. Il est aussi supporté par de nombreuses platines DVD de salon.

L'extension .AVI pour un fichier ne permet donc pas forcément toujours une bonne lecture car un fichier AVI peut différer d'un autre dans les codecs employés. C'est pourquoi il peut arriver que votre lecteur puisse lire uniquement certains fichiers AVI et pas d'autres. Quand le lecteur n'arrive pas à lire un de vos fichiers AVI, reconvertissez-le avec le logiciel de conversion puis réessayez de le diffuser.



DÉPANNAGE DES PÉRIPHÉRIQUES BRANCHÉS EN USB



NOTE:

Lorsque vous branchez un périphérique USB sur un hub ou un switch, des incidents peuvent être causés par un de ces éléments. Suivez alors les consignes et astuces suivantes tant pour l'appareil USB lui-même que pour les appareils intermédiaires.

Le périphérique USB n'est pas reconnu

1. Vérifiez que l'appareil soit allumé.
2. Vérifiez que votre ordinateur respecte les conditions requises.
3. Débranchez le périphérique. Redémarrez le système d'exploitation et rebranchez le périphérique.
4. Si vous branchez l'appareil sur un hub USB, tentez plutôt un branchement direct sur l'ordinateur.
5. Vérifiez que les pilotes soient installés.
6. Les ports USB à l'avant du PC ne fournissent pas assez de courant ou sont hors de fonction. Débranchez l'appareil et branchez-le directement à un port USB à l'arrière du PC.
7. Si vous utilisez une carte d'extension PCI avec plusieurs ports USB, préférez le branchement direct sur un des ports de la carte mère.
8. Vérifiez que l'appareil soit branché dans le même port USB que lors de l'installation.
9. Désinstallez les pilotes et réinstallez-les.
10. Vérifiez que le port USB utilisé fonctionne bien.
11. Vérifiez que les ports USB soient activés dans le BIOS.
12. Désactivez la fonction Legacy-USB si votre BIOS le permet.
13. Windows passe les périphériques USB connectés en mode économie d'énergie après un long moment d'inactivité. Rebranchez l'appareil ou annulez le mode économie d'énergie. Pour cela, allez dans le „Panneau de configuration“ puis „Outils d'administration“. Cliquez sur „Gestion de l'ordinateur“ ➔ „Gestionnaire de périphériques“ ➔ „Contrôleurs de bus USB“. Choisissez „Gestion de l'alimentation“ et décochez la case du haut.

14. Il arrive que Windows XP ne reconnaisse pas les ports USB des cartes mères au chipset AMD 754. Dans ce cas, installez les „Bus Master Drivers“ ou renseignez-vous auprès du fabricant de votre ordinateur.

Incidents liés aux périphériques USB

1. Si la fenêtre ne s'ouvre pas automatiquement au branchement d'une mémoire USB, ouvrez le nouveau lecteur amovible via le Poste de travail. Vérifiez la présence d'un nouveau périphérique dans la liste des lecteurs du Poste de travail.
2. Certains périphériques USB consomment beaucoup d'énergie. Vérifiez que les ports USB fournissent suffisamment de courant et branchez éventuellement une alimentation externe au périphérique ou au hub USB. Si votre câble USB dispose d'un connecteur double en Y, branchez les deux connecteurs dans des ports USB pour fournir plus de courant.
3. Vérifiez la capacité mémoire du périphérique. Supprimez les fichiers inutiles ou faites une sauvegarde sur un autre lecteur.
4. Formatez le lecteur au format FAT32.
5. Vérifiez que vos ports USB soient à la norme 2.0. Pour les périphériques USB 2.0 il est généralement conseillé d'utiliser les systèmes d'exploitation à jour:
 - Windows XP: Servicepack 2 (ou supérieur)
 - Windows 2000: Servicepack 4 (ou supérieur)
6. Vérifiez que vous effectuez un seul transfert à la fois vers un périphérique USB.
7. Vérifiez que l'USB 2.0 soit actif dans le BIOS.



ATTENTION:

Le formatage du lecteur entraîne une perte irréversible des données qui étaient contenues.

Windows tente de réinstaller le matériel à chaque nouveau branchement.

1. Vérifiez que les pilotes soient installés.
2. Vérifiez que l'appareil soit branché dans le même port USB que lors de l'installation.
3. Effacez les pilotes et réinstallez-les.



